

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTE - VOM VOLK FÜR'S VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.KLAGEMAUER.TV
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 3/2019 ~



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Ganz offensichtlich sind wir in ein Zeitalter der Überwachung und Meinungsdikatur geraten, in dem der Mut, die Wahrheit zu sagen oder gelten zu lassen, in der Regel mit großen Nachteilen bezahlt werden muss.

Diese Ausgabe liefert Beispiele, wie auf diesem Weg eine Medienzensur mit großen Schritten vorangetrieben wird und wer dahinter steckt. Diese Ausgabe zeigt aber auch Beispiele auf, wie Menschen sich dennoch nicht davon abschrecken lassen, Fakten ans Licht zu bringen. Diese nehmen lieber große persönliche Nachteile in Kauf und schwimmen gegen den Unrechtsstrom, als ihn durch ihr Schweigen sogar noch zu bestätigen.

Die Redaktion (mkr.)

Von skrupellosen Machthabern verfolgt

wok./mar. WikiLeaks-Gründer Assange deckte unter anderem die Überwachungsprogramme der US-Geheimdienste CIA und NSA, viele US-Kriegsverbrechen und zahlreiche Bestechungsfälle auf. Seitdem ist er auf der Flucht vor der US-Regierung, die ihn wegen „Spionage“ anklagen will. Dies könnte für Assange 45 Jahre Haft oder sogar das Todesurteil bedeuten. 2012 floh Assange in die ecuadorianische Botschaft in London, wo ihm die damalige Regierung Ecuadors Asyl ge-

währte und ihm sogar die ecuadorianische Staatsbürgerschaft verlieh. Er soll nun mittels zunehmenden politischen Drucks der US-Regierung aus der Botschaft vertrieben werden, sei es durch den Widerruf seiner Staatsbürgerschaft und seines Asyls oder schlicht durch psychische Zermürbung. Dies hätte unweigerlich seine Verhaftung und Auslieferung zur Folge. Assange lebt seit 2010 ohne Zugang zu einer grundlegenden Gesundheitsversorgung und seit April 2018 streng

isoliert wie in Einzelhaft. Sein Gesundheitszustand verschlechtert sich zusehends. Seine Mutter berichtet: „Mein Sohn ist in Lebensgefahr durch brutale politische Verfolgung von skrupellosen Machthabern, deren Verbrechen und Korruption er als WikiLeaks-Chef mutig an die Öffentlichkeit brachte.“

Welch einen gigantischen Preis zahlt dieser mutige Mann für seinen beherzten Aufdeckungsdienst! [1]

Migrationspakt: Wird Kritik jetzt lebensgefährlich?

ab. 100 Bürger demonstrierten auf Initiative des AfD-Landtagsabgeordneten Stefan Räßle am 8.12.2018 in der Stuttgarter Innenstadt gegen den UN-Migrationspakt, der am 11. Dezember

2018 auch von deutschen Vertretern in Marokko unterzeichnet wurde. Unter dem Schlachtruf „AfD angreifen“ schlossen sich 400 Teilnehmer aus Antifa, linken Organisationen und Par-

teien zur rechtswidrigen Verhinderung dieser Kundgebung zusammen. Ein gezielter Anschlag galt dem Veranstalter Stefan Räßle. Trotz Polizeibegleitung kam es auf der Theodor-Heuss-Straße zu einem Angriff mit einer massiven Holzbank, die gegen das Fahrzeug des Veranstalters geworfen wurde. Nur weil sie glücklicherweise nur die A-Säule und die Windschutzscheibe traf, wurden Stefan Räßle und der Fahrer nicht verletzt. Die etablierten Medien verschwiegen den Anschlag weitestgehend und schrieben stattdessen von friedlichen Gegendemonstranten. Wird Kritik jetzt lebensgefährlich? [2]

„In Deutschland gilt derjenige, der auf den Schmutz hinweist, für viel gefährlicher als derjenige, der den Schmutz macht.“

Kurt Tucholski

Google: Wie die Suchmaschine manipuliert und zensiert

wok./ab. Laut dem US-Forscher Rob Epstein geben Unternehmen in Nordamerika jährlich mehr als 20 Milliarden Dollar aus, um in den Ranglisten bei den Suchanfragen nach oben zu rücken. „Diese Rankings haben einen dramatischen Effekt auf Verbraucherentscheidungen“, sagte Epstein. Dieser warnte 2015 auf der IT-Messe CeBIT

nun auch vor Gefahren von Google für die Demokratie. Nach seinen Tests in den USA und Indien kann durch die Reihenfolge, in der die Politiker in den Suchergebnissen auftauchen, fast ein Viertel der unentschlossenen Wähler beeinflusst werden. Eine Untersuchung der Webverkehrsdaten zeigt, dass Google die Suchergebnisse manipuliert.

Zu politisch strittigen Themen gingen die Suchergebnisse oft um 90 oder gar 100 % zurück, d.h. sie waren fast nicht auffindbar. Der Redakteur der Internetseite wsws.org*, schrieb dazu: „Die Suchmaschine hat sich in eine Zensurbehörde verwandelt.“ [3]

*World Socialist Web Site

„Dass bei mir so lange alles reibungslos lief, lag nicht etwa daran, dass ich sorgfältig und fleißig und gut in meinem Job war. Nein, es lag einzig und allein daran, dass ich in all den Jahren nichts geschrieben hatte, das wichtig genug war, um unterdrückt zu werden.“

Gary Webb (Journalist)

Quellen: [1] www.nachdenkseiten.de/?p=47287

[2] www.pi-news.net/2018/12/stuttgart-menschenjagd-auf-afd-demonstranten/

[3] www.heise.de/newsticker/meldung/US-Professor-warnt-Google-Algorithmus-kann-Demokratie-gefuehrden-2577764.html | www.wsws.org/de/articles/2017/07/29/pers-j29.html

Fortsetzung Seite 2

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!
Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an SuG@infopool.info

Fortsetzung von Seite 1

verunglimpfen oder lächerlich zu machen, waren ihre Zuschauer begeistert. Ihre Chefs dagegen waren außer sich und drohten ihrer Starmoderatorin mit schweren Konsequenzen. Wie das ablief, schilderte Katrin Huß bei Frank Höfer im *NuoViso Talk* am 25. November 2018. Sie stellte dabei ihr Buch „Die traut sich was“ vor und berichtete, wie dieses Interview ihr Leben und ihre Zukunft veränderte. Sie ist ein Vorbild für fairen Journalismus. [4]

So humorvoll reagiert Andreas Gabalier auf Medien-Shitstorm

ab. Der österreichische Sänger Andreas Gabalier hat Volksmusik wieder populär gemacht. Er schreibt Lieder wie „A Meinung hab'n“, ignoriert „Denkverbote“ und spricht von „Gender-Wahnsinn“. Für sein Vertreten konservativer Werte wurde der beliebte Volks-Rocker zum Feindbild deutschsprachiger Medien. Nachdem Gabalier des öfteren von der linksgerichteten Presse für seine Heimatverbundenheit diskreditiert wurde, ließ er auf einem seiner Konzerte in Wien seiner Verärgerung freien Lauf. Sinngemäß meinte er, da die Chefredakteure der Medien nichts von Traditionen und christlichen Festen hielten, hätten sie „an Heiligabend nichts zu tun und könnten als Ochs und Esel in seiner Weihnachtskrippe auftreten“. Auf den darauf folgenden Presse-Medien-Shitstorm zeigte er sich unbeeindruckt und unterstrich die Geschichte auf seinem Facebook-Account mit einem kleinen Weihnachts-Video. Dies sollte all denen Mut machen, die sich bisher nicht trauten, ihre Meinung öffentlich zu äußern. [7]

Nigel Farage zieht Merkel wegen Migrationspolitik zur Verantwortung

dru. Der britische EU-Parlamentarier Nigel Farage zog in einer Rede vor dem EU-Parlament die deutsche Kanzlerin Angela Merkel für die EU-weiten Schäden und Kosten aufgrund ihrer Migrationspolitik zur Verantwortung: „Ihr ‚Wir schaffen das‘ hat eine riesige Migrantenflut ausgelöst, einen Massenansturm übers Mittelmeer. [...] Ihre Entscheidung zur Grenzöffnung war die schlechteste politische Entscheidung der Nachkriegszeit in

Europa. [...] Ist es nicht an der Zeit, dass Sie sich bei den deutschen und vielen anderen Bürgern Europas entschuldigen und sagen: Es tut mir leid für das, was ich Euch angetan habe und für die Probleme, die ich Euch für viele noch kommende Jahrzehnte aufgehalst habe?“ Wird letztlich aber nicht ganz Deutschland zur Verantwortung gezogen werden, um die Konsequenzen der Migrationspolitik Merkels auszubaden? [5]

Soros-Stiftung genießt „Asyl“ in Deutschland

uc. Dem US-amerikanischen Milliardär George Soros wird vorgeworfen, mit seinen nicht-staatlichen Stiftungen Länder politisch zu manipulieren. In Ungarn kam dies ans Licht, woraufhin dort seine Stiftungstätigkeiten eingestellt werden mussten. Ebenso musste Soros seine Tätigkeiten in der Türkei einstellen.

Daraufhin „emigrierte“ George Soros nach Deutschland, wo sich die Soros-Stiftung mit einem Mitarbeiterstab von 80 Personen in Berlin niederließ. Ist dies ein weiterer Versuch, seinen Einfluss in Europa zu mehren, zumal die Mitarbeiter nun sogar auf 150 Personen aufgestockt werden sollen? [8]

Syrien: Westen schweigt zu Giftgasangriffen von Terroristen

bab/be. Ende November 2018 griffen Terroristen erneut drei Wohngebiete in Aleppo mit Chlorgas an. Syrien und Russland machen HTS*-Rebellen und Weißhelme dafür verantwortlich. Mindestens 100 Menschen wurden in Krankenhäuser eingeliefert. Der iranische Außenminister Zarif kritisierte das Schweigen der westlichen Länder zu diesem Angriff. Es sei ein westliches Muster, Chemiewaffenangriffe zu verurteilen, wenn behauptet wird, dass diese

vom Feind eingesetzt wurden, jedoch nicht, wenn sie von Verbündeten kommen. Er nennt das historische Beispiel vom ehemaligen irakischen Staatschef Saddam Hussein, der nicht kritisiert wurde, als er im ersten Golfkrieg (1980–1988) den Iran mit Chemiewaffen angriff. Fragt der iranische Außenminister Zarif somit nicht zu Recht: „Wo ist der Westen, um den Chemiewaffenangriff von den Terroristen auf Aleppo zu verurteilen?“ [9]

*Hajat Tahrir al-Scham

Iran warnt Saudi-Arabien vor einem Deal mit US-Regierung

gb. Im November 2018 fand in Teheran die 32. Internationale Konferenz für Islamische Einheit statt, an der mehr als 350 islamische Geistliche und Gelehrte aus 81 Ländern teilnahmen. Der Vorsitzende des islamisch-iranischen Parlamentes, Ali Laridschani, warnte die Saudis und Emiratis, sich nicht mit der US-Regierung zu verbünden. In der Syrienkrise solle nicht wieder der gleiche Fehler gemacht werden wie 1978 bei der Islamischen Revolution, der ein achtjähriger Krieg folgte. Er führte weiter aus: „Seit Anfang der Syrienkrise haben wir gesagt, dass diese durch politische Maßnahmen gelöst werden kann, nicht aber mit militärischer Macht [...]“. Zeigt Laridschani damit nicht einen Weg zu mehr Weltfrieden auf? [6]

Schlusspunkt •

„Je mehr Bürger mit Zivilcourage ein Land hat, desto weniger Helden wird es einmal brauchen.“

*Franca Magnani
(italienische Journalistin und Schriftstellerin)*

Das S&G-Verbreitungsnetzwerk heißt jeden, den seine Zivilcourage antreibt, herzlich willkommen.

Die Redaktion (mkr.)

Quellen: [4] www.youtube.com/watch?time_continue=35&v=bxJt_rwf0Y | <https://nuoviso.tv/home/talk/die-traut-sich-was-katrin-huss-im-nuoviso-talk/> [5] www.freiewelt.net/nachricht/frau-merkel-wann-werden-sie-sich-bei-den-deutschen-entschuldigen-10076255/ | www.youtube.com/watch?time_continue=1&v=eWSvFBLhama | www.kla.tv/13387 [6] <http://parstoday.com/de/news/iran-i44787-iran-warnt-saudi-arabien> [7] www.epochtimes.de/lifestyle/unterhaltung/volksmusik-star-andreas-gabalier-von-medien-shitstorm-unbeeindruckt-laedt-linke-redakteure-als-ochs-und-esel-ein-a2744714.html# [8] www.rbb24.de/politik/beitrag/2018/10/george-soros-stiftung-nimmt-arbeit-in-berlin-auf.html | <http://parstoday.com/de/news/world-i44785-nach-erdogan-kritik-soros-stiftung-stellt-ihre-arbeit-in-1%C3%BCrkei-ein> [9] <http://parstoday.com/de/news/iran-i44760-aussenminister-zarif-kritisiert-schweigen-des-westens-gegenueber-giftgas-angriff-auf-aleppo> | www.heise.de/tp/features/Angewandte-Giftgasangriffe-aus-Idlib-auf-Aleppo-4232357.html

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 19.1.19

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



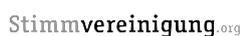
www.anti-zensur.info



www.klagemauer.tv



www.panorama-film.ch



www.stimmvereinigung.org



www.agb-antigenozidbewegung.de



www.sasek.tv